



# 150-Millionen-Center im Drachenpanzer

Die Innsbrucker Teams von **ATP** Architekten Ingenieure durften aufatmen: Im März musste die geplante Eröffnung des 150 Mio. Euro teuren Einkaufszentrums namens ALEJA (Name verweist auf Slowenisch auf ein angenehmes Lebensgefühl) im Herzen von Ljubljana wegen der Corona-Pandemie verschoben werden, jetzt konnte sie unter Einhaltung strengster Sicherheitsmaßnahmen nachgeholt werden. Betreiber des Centers mit 32.000 m<sup>2</sup>, rund 80 Shops und einer 6200 m<sup>2</sup> großen Dachlandschaft für Sport, Spiel und Erholung. Höhepunkt des Bauwerks ist die spektakuläre Drachenpanzer-Fassade, auf der ATP die Gründungsgeschichte der Stadt

in die Sprache der Gebäudehülle umgesetzt hat. Der Drache ist das Wappentier von Ljubljana. ATP hat seinen Unternehmenssitz in Innsbruck, wo derzeit etwa 180 Architekten und Ingenieure beschäftigt sind. Insgesamt plant ATP an zehn europäischen Standorten (Innsbruck, Wien, München, Frankfurt, Berlin, Nürnberg, Zürich, Zagreb, Budapest und Moskau) mit mehr als 900 Mitarbeitern. ATP zählt zu den Top 20 der 100 weltweit größten Architekturbüros, in West- wie auch in Mittel- und Osteuropa liegt man auf dem zweiten Platz. ATP hat Projekte im Ausmaß von 1,5 Mrd. Euro in Planung und von 4,5 Mrd. Euro in Bau.

Fotos: ATP/Jost Gantar/VELIKA